



<https://biz.ii/2ztp>

# MEHRHEIT BEANTRAGT EINRICHTUNG VON NEUEN BUSHALTESTELLEN

Veröffentlicht am 16.09.2013 um 14:38 von Redaktion LeineBlitz

## **Die Mehrheitsfraktionen von Bündnis 90/Die**

**GRÜNEN und der SPD im Rat der Stadt Hemmingen beantragen die Einrichtung einer barrierefreien Bushaltestelle in Arnum an der Göttinger Straße in Höhe der Bockstraße..** "Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Region Hannover, der RegioBus Hannover GmbH und der Niedersächsischen Behörde für Straßenbau und Verkehr Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, eine barrierefreie Bushaltestelle an der Göttinger Straße in Höhe der Wilkenburger Straße einzurichten. Dafür kommt ein Standort in Höhe der Alten Wilkenburger Straße oder südlich der Wilkenburger Straße in Betracht", sagt Ratsherr Jürgen Grambeck. Der Antrag, der in der nächsten Ratssitzung auf die Tagesordnung gesetzt werden soll, enthält folgende Begründungen: Die Linie 300 der RegioBus Hannover verbindet als "RegioSprinter-Linie" Pattensen und Hemmingen mit Hannover. Es handelt sich um eine Direktlinie, die ohne Umsteigen bis zum Hauptbahnhof und zum ZOB führt. Sie ist eine der stärksten regionalen Buslinien in der Region Hannover. Die Haltestellensituation in Arnum ist für diese Linie jedoch äußerst unbefriedigend. Eine barrierefreie Haltestelle befindet sich lediglich am südlichen Ortsausgang. Die Haltestelle Pattenser Feldweg (Richtung Süden) besteht aus einer etwa 8 Meter langen Busbucht, dort schafft es kaum ein Pkw-Fahrer, vorwärts so einzuparken, dass der Wagen am Bürgersteig steht. Die neue Ortsmitte in Arnum wird dann ohne Halt durchfahren, die nächste Haltestelle gibt es erst nach etwa einem Kilometer nördlich des Klapperweges. Die Bewohner der Bockstraße und vieler angrenzender Straßen haben Fußwege bis zu einem Kilometer, wenn sie die Linie 300 benutzen wollen. Das ist auch in Anbetracht der Einrichtung eines weitgehend barrierefreien Baugebietes an der Bockstraße unbefriedigend. Auch das Umsteigen von den Linien 365/366 auf die Linie 300 erfordert mehrere hundert Meter Fußweg. Der Nahverkehrsplan der Region Hannover 2008 sieht vor: "Der Mindestbedienungsstandard innerhalb der Landeshauptstadt Hannover und den Mittel- und Grundzentren in der Region Hannover berücksichtigt (...) räumliche und zeitliche Aspekte: Alle bedeutenden Siedlungsbereiche sind in maximal 500 Metern Luftlinie (Bus) an eine Haltestelle mit ausreichendem Bedienungsangebot anzubinden." Die "neue Mitte" Arnums benötige deshalb eine Bushaltestelle für die Linie 300. Der Standort, aber auch die Nutzung des Öffentlichen Nahverkehrs in Arnum könnten dadurch wesentlich gestärkt werden. Gerade in Arnum seien Maßnahmen dringend erforderlich, um den ÖPNV attraktiver zu machen und um die Straßen zu entlasten, teilte Grambeck mit.